Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 100 (2006)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Intensivkurse 06

pro audito schweiz
ORGANISATION
FÜR MENSCHEN MIT HÖRPROBLEMEN

„Ässle viuomä um inensifus emotel ränschei schei amry!“ Haben Sie den Satz verstanden? Nein? So geht es den meisten Hörbehinderten. Sie hören, aber sie verstehen nichts. Nun heisst es zu kombinieren. Der Satz ist Berndeutsch und lautet: „Härzlech wüükomme zum Intensivkurs im Hotel Gränzstei z Stei am Rhy!“

In Hotels und Seminarzentren bieten wir in sehr guter und entspannter Atmosphäre einwöchige Verständigungstrainingskurse (Intensivkurse) für Menschen mit Hörproblemen an. Darin wird das Absehen der Sprechbewegungen geschult und das bewusste Hinhören trainiert um die ähnlich klingenden Laute besser unterscheiden zu können. Dabei lernen Sie mit Ihrem Hörproblem kompetent umzugehen und schwierige Gesprächssituationen zu meistern. Dieses Abseh-, Hör- und Sprechtraining ist auch eine sinnvolle Ergänzung zum Hörgerät, wobei auch der Erfahrungsaustausch mit Gleichbetroffenen nicht zu kurz kommt.

Wer seine Wahrnehmung ganzheitlich auf den Gesprächspartner ausrichtet und alle Kommunikationsaspekte einbezieht, dem wird es leichter fallen, Hörlücken zu schliessen!

499. IK	12.-18.3.*	Flims	d	A. Isenschmid
500. IK	23.-29.4.	Oberägeri	e	R. Ganahl
501. IK	7.-13.5.	Sta. Maria	c/d	M. Locher
502. IK	14.-20.5.	Magliaso	d	R. Ruesch
503. IK	11.-17.6.	Visp	e	U. Zimmermann
504. IK	18.-24.6.	Bad Ragaz	d	E. Sauter
505. IK	3.-8.9.	Landschlacht	d/f	S. Wegmüller
506. IK	17.-22.9.	Lenk	b/d/f	S. Hochstrasser
507. IK	24.-30.9.	Sta. Maria	b/d	S. Hug

* ausgebucht

b täglich eine Lektion Atemschulung, Bewegen – Entspannen (obligatorisch)

c täglich eine Lektion Atmungs-, Bewegungs- und Stimmarbeit (obligatorisch)

d 3 Lektionen vormittags, 1 Lektion spätnachmittags/abends

e je 2 Lektionen vormittags und nachmittags

f Sonntagabend bis Freitagmittag

Anmeldeschluss:
500. IK 13. März 2006
501. IK 27. März 2006
502. IK 03. April 2006

Weitere Informationen entnehmen Sie aus dem beiliegenden Kursprogramm 2006!

Die Anmeldungen werden nach chronologischem Eingang berücksichtigt. Wir bitten um frühzeitige Anmeldung! Danke.

Auskünfte, Anmeldeformulare und weitere Kursprogramme erhalten Sie bei pro audito schweiz, Silvia Willi, Feldeggstrasse 69, 8032 Zürich, info@pro-audito.ch

SZB
Schweiz. Zentralverein für das Blindenwesen SZB

sonos
Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

SZB-Einführungskurs 688

Sensibilisierung über Taubblindheit und Hörsehbehinderung

Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit SONOS (Schweiz. Verband für das Gehörlosen- und Hörgeschädigtenwesen) durchgeführt

Ziel

Die Teilnehmenden kennen die spezifischen Probleme von Menschen mit einer doppelten Sinnesbehinderung und können diese angemessen unterstützen.

Inhalt

- Taubblindheit in den verschiedenen Lebensphasen:
- Definition, Auftreten, Erkennen und Folgen der Taubblindheit und der hochgradigen Hörsehbehinderung
- Kleine Erfahrungsübungen
- Der Erwerb und das Aufrechterhalten der kommunikativen Fähigkeiten
- Psychologische Aspekte der doppelten Sinnesbehinderung
- Usher-Syndrom: Film und Diskussion
- Die unterschiedlichen Aspekte der Unterstützung von taubblinden Menschen
  - Interdisziplinäres und vernetztes Arbeiten
  - Institutionelle Betreuung geburtstaubblinder Menschen
  - Rehabilitation für spättaubblinde Menschen: Möglichkeiten in den Bereichen Mobilität, Kommunikation und Zugang zur Information
  - Sozialberatung für Betroffene und das Umfeld
  - Möglichkeiten der soziokulturellen Animation
  - Das institutionelle Netz in der Deutschschweiz

Methoden und Arbeitsformen

Referate
Kleine Übungen
Diskussionen im Plenum

Zielgruppe

Fachleute aus allen Bereichen des Sehbehinderten-, Gehörlosen- und Schwerhörigenwesens
Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.

Leitung

Stefan Spring
Leiter SZB-Beratungsstelle für Hörsehbehinderte und Taubblinde, Lenzburg

Marianna Gattella-Mathis
Psychologische Beraterin
SZB-Beratungsstelle für Hörsehbehinderte und Taubblinde, Wädenswil

Helena Schuler
Leitung Fachbereich Sozialarbeit
SZB-Beratungsstelle für Hörsehbehinderte und Taubblinde, Luzern

Catherine Woodtli
Leitung Fachbereich Rehabilitation
SZB-Beratungsstelle für Hörsehbehinderte und Taubblinde, Luzern

Beat Marchetti
Usher-Informationsstelle SZB-SGB Zürich

NN
Zentrum für Taubblinde, Heim Tanne Langnau a.A.

sowie weitere Fachperson

Zeitplan

Mittwoch
29.03.2006 **09.30 - 13.00 / 14.00 - 15.3015.45 Uhr**
Donnerstag
30.03.2006 **09.30 - 13.00 / 14.00 - 15.3015.45 Uhr**

Ort

Gleis 1
Niederlenzer Kirchweg 1, CH-5600 Lenzburg
Telefon/Telefax +41 (0)62 891 92 93
zwoeschehalt@bluewin.ch

Kosten

CHF 400.— Fachpersonal der SZB- und Sonos-Mitglied-organisationen
CHF 540.— Nicht-Mitglieder
Ohne Mittagessen

Kursorganisation, Anmeldung und Auskünfte

Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen SZB
Fort- und Weiterbildung, Schützengasse 4,
CH-9000 St. Gallen
Telefon +41 (0)71 223 36 36
Kontaktperson Administration: +41 (0)71 228 57 77
Telefax +41 (0)71 222 73 18 / bildung@szb.ch /
www.szb.ch

Anmeldeschluss

Freitag, 24. Februar 2006
Die schriftliche Teilnahmebestätigung erhalten Sie bis Freitag, 10. März 2006

Anmeldebedingungen für Fort- und Weiterbildungskurse SZB

Wir bitten Sie, die Kursanmeldung unter Einhaltung der Anmeldefrist schriftlich an das Ressort Fort- und Weiterbildung zu senden.

Eine schriftliche Bestätigung sowie weitere Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor Kursbeginn.

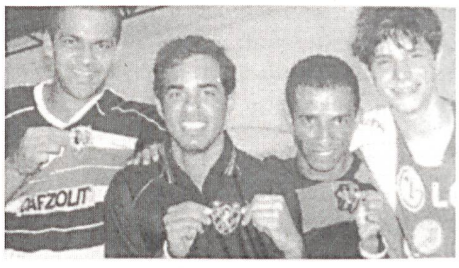
Die Rechnung wird separat (nach Teilnahmebestätigung) verschickt.
Bei Anmeldungen nach Ablauf der Anmeldefrist wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.— erhoben.

Abmeldungen

Rückzug vor Anmeldefrist:	keine Kosten
Rückzug nach Anmeldefrist:	35% der Kosten
Krankheitsfall:	mit Arztzeugnis keine Kosten
Nicht-Erscheinen am Kurs:	volle Kurskosten

Kursänderungen und -absagen
Für weitere Informationen verweisen wir Sie auf die allgemeinen Konditionen, die in unserem Kursprogramm 2006 aufgeführt sind.

ÖKUMENISCHE GEHÖRLOSEN-JUGENDARBEIT

Gian Reto Janki

Die ökum. Gehörlosen-Jugendarbeit ist bisher die einzige Stelle dieser Art in der Schweiz und wird getragen von den katholischen und reformierten Kirchen der Kantone Zürich und Aargau.
Am 1. September 2005 wurde die ökum. Gehörlosen-Jugendarbeit 7 Jahre jung. Auf ein Fest wurde verzichtet. Aber die Zahl 7 ist ein besonderes Zeichen der gelebten jungen Gemeinschaft. Die Sieben ist eine mystische, heilige und göttliche Zahl, die in der Heiligen Schriften und in den Mysterien immer wieder vorkommt. Sie ist die Zahl der Vollendung, die Addition von Drei und Vier, die Verbindung des Geistigen und der Materie. Sie ist auch die Zahl der Heilung. Weitere Beispiele, wo die Zahl Sieben überall auftaucht: 7-armiger Leuchter, 7 Siegel, 7 Weltwunder, 7 Erzengel, 7 Wochentage, die 7 Zwerge hinter den 7 Bergen, 7 Geißlein oder 7 Raben im Märchen.
Die 7-jährige ökum. Gehörlosen-Jugendarbeit beteiligte sich mit anderen Jugendgruppen aus der ganzen Schweiz am Aufbau des Jungendparlamentes Swiss Deaf Youth. Ziel ist der Austausch zwischen allen Gruppierungen. Die ökum. Gehörlosen-Jugendarbeit bleibt jedoch unabhängig.
Im August reisten 4 gehörlose, 3 hörende Jugendliche und eine Dolmetscherin nach Nazare da Mata in Nordost Brasilien. Wir knüpften Kontakte zu verschiedenen Organisationen mit Gehörlosen und Hörenden. Es war eine gelungene Reise und bleibt uns in guter Erinnerung. Das Zentrum CREFASfür Gehörlose Kinder und Jugendliche wurde am 13. Oktober eingeweiht. Die Bilder des Prospektes stammen von unser Jugendreise nach Brasilien!
Vor ein paar Jahren wurde das kleine Projekt "Kontaktpflege für junge Gehörlose" ins Leben gerufen. Das Angebot wird rege benutzt und ich freue mich auf den Austausch und die Unternehmungen mit den Jugendlichen.